



PRESSEMITTEILUNG

Weiterer Anstieg der Aktivitäten im Geschäftsjahr 2020

Am Donnerstag, 17. Juni 2021 hat HYDRO Exploitation SA ihre jährliche Generalversammlung abgehalten. Das Dienstleistungsunternehmen im Bereich Wasserkraft konnte die steigende Tendenz der Aktivitäten des Vorjahrs im 2020 fortsetzen, was zu einer Umsatzerhöhung von CHF 2 Millionen führte. In dieser von der Covid-19-Pandemie geprägten Zeit war HYDRO Exploitation SA in der Lage, den Betrieb und Unterhalt der ihr anvertrauten Anlagen zu gewährleisten und gleichzeitig neue Dienstleistungen zu entwickeln.

HYDRO Exploitation verzeichnete 2020 einen Umsatz von CHF 86,7 Millionen (gegenüber CHF 84,8 Millionen im 2019). Diese Zunahme um CHF 2 Millionen konnte aufgrund eines steigenden Auftragsvolumens bei den Eigentümern der Wasserkraftanlagen erzielt werden. Das Betriebsergebnis (EBITA) beträgt CHF 7 Millionen (CHF 6,3 Millionen im 2019). Beim Nettoergebnis von CHF 3,3 Millionen zeichnet sich gegenüber 2019 (leichter Verlust von CHF 914'000) eine deutliche Verbesserung ab, da im 2019 für ausserordentliche Kompensationsmassnahmen Zahlungen an die Pensionskasse getätigt wurden.

Im vergangenen Jahr bearbeitete das Unternehmen mehr als 2'000 Verträge (gegenüber 1'800 im 2019). HYDRO Exploitation SA setzte ihre umfangreichen Tätigkeiten im Grossprojekt Nant de Drance fort, insbesondere durch die aktive Teilnahme an der Inbetriebnahme der sechs Pumpsturbinen. Ausserdem wurde mit umfangreichen Arbeiten am Anlagenkomplex der Grande Dixence SA begonnen, um die Pumpstationen im Mattertal und im Val d'Hérens zu modernisieren und die beiden, seit 2016 stillgelegten Produktionsanlagen in Fionnay und Nendaz wieder in Betrieb zu nehmen.

HYDRO Exploitation SA hat auch ihre Dienstleistungen weiterentwickelt. Seit Juni 2020 steht in den zentralen Werkstätten in Martigny eine neue, in der Westschweiz einzigartige CNC-Fräsmaschine CORREA AXIA 70 zur Verfügung, welche die Polyvalenz und die Produktionskapazität erhöht. Ausserdem wurden spezifische Fachkompetenzen im Bereich der mechanischen Diagnostik entwickelt.

Sämtliche Zertifizierungen und Labels des Unternehmens wurden im 2020 erfolgreich erneuert.

HYDRO Exploitation SA mit Sitz in Sion wurde im Juni 2002 von der Grande Dixence SA, der EOS Holding SA und der FMV SA - 2007 kam die Romande Energie Holding SA und 2011 die Les Forces Motrices de la Gougra SA hinzu - für den Betrieb und Unterhalt von Wasserkraftanlagen gegründet. Am 31.12.2020 beschäftigte das Unternehmen 424 Personen vom Oberwallis bis zum Waadtländer Jura. Gemeinsam betreiben diese 47 Wasserkraftwerke, welche ca. 16% der Wasserkraftenergie der Schweiz produzieren.

Kontakt: Hr. Dominique Décaillet, Tel. +41 (0)27 328 44 30 – Mobile +41 (0)79 458 74 53
E-Mail: dominique.decaillet@hydro-exploitation.ch – www.hydro-exploitation.ch